

## **Media Relations**

Telefon direkt +41 44 366 14 46
Telefax direkt +41 44 366 11 44

E-Mail mediarelations@srdrs.ch
Internet www.medienportal.srdrs.ch

Donnerstag, 18. November 2010, 9.00-17.30 Uhr, DRS 1

## «Mit DRS 1 i d'Zuekunft»: Das grosse Finale live aus Bern

Die Roadshow «Mit DRS 1 i d'Zuekunft» endet am 18. November 2010 in Bern. DRS 1 diskutiert am letzten Thementag mit Hörerinnen und Hörern, Experten und Publikum das Thema «Bildung - Medien - Politik» – im Tagesprogramm, vor Ort und online auf www.drs1.ch.

In welche Richtung müssen sich die Schulen und Ausbildungslehrgänge entwickeln? Wie und wo wird sich die Bevölkerung in Zukunft informieren? Und wie geht die Schweiz im Jahre 2030 damit um, dass die Komplexität der Politik zunimmt und viele Menschen das Vertrauen in die «classe politique» verloren haben?

Am 18. November sucht DRS 1 nach Antworten und sendet live aus der Hauptstadt und Polit-Hochburg Bern: Im Medienzentrum richtet DRS 1 für einen Tag sein offen zugängliches Studio ein. Moderator Thomy Scherrer führt durch den letzten von insgesamt zehn Thementagen der Roadshow «Mit DRS 1 i d'Zuekunft» und diskutiert mit Experten und Hörerinnen von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr über das Thema «Bildung - Medien - Politik: Die Schweiz denkt ihre Zukunft».

Die Hörerschaft kann den Thementag am Radio, online und live vor Ort mitverfolgen und mit ihren Ideen das Programm mitgestalten. Thomy Scherrer führte im Wechsel mit Dani Fohrler, Ladina Spiess und Simone Hulliger durch die Thementage. Unterstützt wurden die Moderatoren dabei von Schauspieler und Verleger Patrick Frey. Als «Dr. Future» leitet er auch am letzten Thementag die DRS 1-Zukunftswerkstatt. In dieser diskutieren zehn Publikumsexperten aus der Hörerschaft von DRS 1 die wichtigsten Zukunftsthesen, die damit verbundenen Herausforderungen und mögliche persönliche Lösungsansätze. Auch die vier Moderatoren werden von ihm in die Mangel genommen und erzählen in einem Zukunftsgespräch, wie sie nach zehn Thementagen in die Schweizer Zukunft blicken.

In einer «Zukunftswerkstatt Extra» machen sich zudem fünf Jungpolitiker Gedanken zur Schweiz im Jahre 2030: Nationalrätin Evi Allemann (SP/BE), Nationalrat Lukas Reimann (SVP/SG), GP-Vizepräsidentin Aline Trede, JFDP-Präsidentin Brenda Mäder und JCVP-Vizepräsidentin Mirjam Arnold entwickeln Visionen zu Bildung, Medien und Politik.

Im Anschluss an den Thementag ab 17.00 Uhr wird an einer Vernissage das Buch zur Roadshow «Schweiz der Zukunft – Zukunft der Schweiz» vorgestellt. Zehn Schweizer Autoren haben je eine Kurzgeschichte geschrieben zu den Themen, die während der Roadshow behandelt wurden.

Akkreditierung bitte via SR DRS-Medienportal über die Funktion «Anmelden» bis spätestens Mittwoch, 17. November 2010.